

# Heimatkalender

**Beeskow.** 1992 gibt es ihn wieder den Heimatkalender für unseren Landkreis. Das Kulturamt will eine gute Tradition aufgreifen, die, mit Unterbrechungen, bis 1907 zurückreicht. Neben Kalendarium und Informationsteil wird der 92er einen Querschnitt durch die Ausgaben von 1907 bis 1941 enthalten. Viele der Beiträge, die beim Stöbern im Museum, im Stadt- und im Kreisarchiv entdeckt wurden, verdeutlichen nicht nur die traditionsreiche Geschichte unseres Kreises, sie sind auch verblüffend aktuell geblieben, ob nun „Zwanzig Worte über die Alkoholfrage“ aus dem Jahre 1917, „Die alten Pappeln sterben“ von 1935 oder andere. Mehr jedoch wird erst zur Premiere im Oktober verraten.

Anzeigen traditioneller und neugegründeter Unternehmen unserer Region sollen ebenfalls ihren Platz im Kalender finden. Damit soll u.a. das Vorhaben finanziell abgesichert werden. Am 8. Juli von 10 bis 14 Uhr nimmt sie Frau Prust im Burgmuseum entgegen.

Dr. W. de Bruyn, Kulturamtsleiter



Dem Wunsch vieler Einwohner des Kreises entspricht das Vorhaben wieder einen Heimatkalender zu bekommen. Unser Faksimilie zeigt eine Ausgabe von 1909.